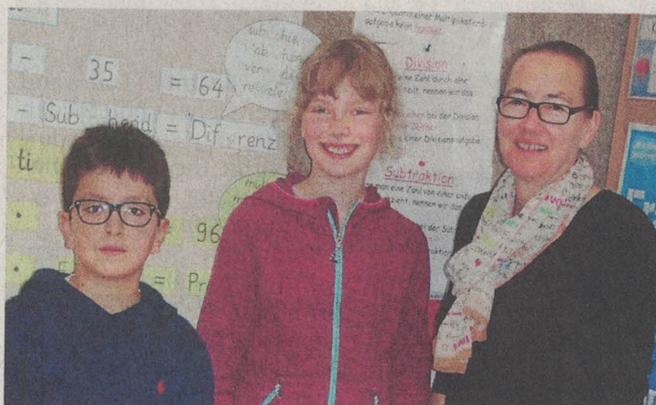


Nachrichten



Jannine Höttler, stellvertretende Leiterin der Mauritiuschule, freut sich mit Kaja Ostendorf und Maximilian Alexandrov über den Erfolg.

Landesweiter Mathematikwettbewerb Schüler der Mauritiuschule erfolgreich

IBBENBÜREN. Beim landesweiten Mathematikwettbewerb haben Kaja Ostendorf und Maximilian Alexandrov die dritte Runde erreicht und gehören zu den 31 besten Rechnern des 4. Jahrgangs 2018/19 im Kreis Steinfurt.

Ziel des Wettbewerbes ist es, Freude und Interesse am Fach Mathematik zu wecken und interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler zu finden und zu fördern, die Spaß daran haben, knifflige Aufgaben durch genaues Lesen und Knobeln zu lösen. Ausgeschrieben wird der Wettbewerb für Kinder der 4. Klassen. Die Aufgaben werden von einem bundesweiten Aufgabenausschuss für Mathematikolympiaden er-

stellt. Der Wettbewerb läuft über ein Schuljahr und wird in drei Runden ausgetragen. Jeweils die erfolgreichsten Teilnehmer einer Runde können bei der nachfolgenden Runde mitmachen.

120 Kinder trafen sich im April in Rheine, um die Aufgaben der 3. Runde zu lösen. Mit viel Begeisterung aber auch großer Disziplin bearbeiteten die Kinder die Aufgaben und stellten fest, dass diese ganz schön schwer waren. Die 31 besten Rechner wurden am 23. Mai ins Kreishaus zu einer Feierstunde eingeladen.

Maximilian Alexandrov wird nun als einer von drei Kindern, die mehr als 30 Punkte erreicht haben, nach Dortmund zur großen Siegerehrung fahren.